

filcolana

OBSESSED WITH QUALITY YARN SINCE 1952



Design: Katja Dyrberg // Popknit
Deutsche Übersetzung: Judith Kutscher

Night And Day

3. Ausgabe - Oktober 2022 © filcolana
#FilcolanaNightAndDay

Kontraste, Muster und Gewohnheiten, die wie Tag und Nacht gebrochen werden – so präsentiert sich Jazzmusik der Designerin Katja Dyrberg – manchmal leicht und zugänglich, andere Male dunkel und fern. Das Muster und die Farbzusammensetzung spiegeln die Dualität aufs Feinste, wobei die langen Fasern des Garns dem starken Ausdruck etwas Weiches verleihen.

GRÖSSE

XS (S) M (L) XL

MASSE

Passt einem Brustumfang: 78-84 (85-91) 92-98
(99-105) 106-113 cm.

Brustumfang: 89 (97) 105 (110) 118 cm

Länge (mittig auf der Rückseite ohne Halsbündchen)

55 (56) 59 (61) 63 cm

Ärmellänge: 41 (41) 41 (41) 41 cm

MASCHENPROBE

21 M x 20 Reihen im Muster auf Nadel 5 mm

(doppelfädig) = 10 x 10 cm

24 M x 24 Reihen im zweifarbigen Rippenmuster auf

Nadel 4 mm = 10 x 10 cm

26 M x 28 Reihen glatt rechts auf Nadel 3 mm

= 10 x 10 cm

Die Nadelstärke ist nur richtungsweisend.

Falls Du mehr Maschen pro 10 cm auf der Nadel liegen hast, solltest Du zu einer dickeren Nadel wechseln, bei weniger Maschen pro 10 cm zu einer dünneren

MATERIAL

Garn von Filcolana

Farbe A:

250 (300) 350 (400) 450 g **Vilja** in Fb. 100
(Natural White)

Farbe B:

250 (300) 350 (400) 450 g **Vilja** in Fb. 500 (Black)

Farbe C:

50 g (alle Größen) **Vilja** in Fb. 337 (Bright Cobalt)

Die Farben A und B werden mit doppeltem Faden gestrickt, Farbe C mit 1 Faden.

Rundstricknadel 4 mm, 40 und 80 cm

Rundstricknadel 5 mm, 80 - 100 cm

Nadelspiel 3 mm

Die kurze Rundstricknadel und das Nadelspiel können entfallen, falls mit der Magic Loop Methode gestrickt wird

8 Maschenmarkierer

Maschenhalter

Technik

BESONDERE ABKÜRZUNGEN

Zunahmen

Alle Zunahmen erfolgen in der Farbe, die gerade ins Diagramm passt.

Zunahmen in Hin-Reihen:

Zun-re (rechts geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten Masche von hinten auf die linke Nadel und stricke die neue M re.

Zun-li (links geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten Masche von vorne auf die linke Nadel und stricke die neue M re verschränkt.

Zunahmen in Rück-Reihen:

Zun-li-li (links geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten Masche von vorne auf die linke Nadel und stricke die neue M li verschränkt.

Zun-li-re (rechts geneigte Zunahme)

Hebe den Querfaden zwischen der zuletzt gestrickten und der nächsten Masche von hinten auf die linke Nadel und stricke die neue M li.

BESONDERE TECHNIKEN

Zweifarbiges Stricken

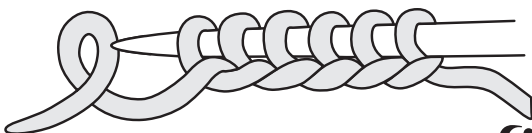
Beim zweifarbigen Stricken liegen beide Farben gleichzeitig über dem Zeigefinger. Die eine Farbe (dominant) liegt näher an Dir, nur über dem Zeigefinger. Die andere Farbe weiter von Dir weg, über Zeige- und Mittelfinger.

In dieser Anleitung ist die helle Farbe (Fb. A) die dominante.

Schlingenanschlag

Lege das Garn zu einer Schlinge, so dass das lange Fadenende (mit dem Knäuel am anderen Ende) über dem Faden liegt, der fest auf der Nadel sitzt. Steche mit der rechten Nadel von vorne in die Schlinge und ziehe den Faden so an, dass eine Masche entsteht.

Wiederhole diesen Vorgang bis zur gewünschten Anzahl Maschen.



Ausarbeitung

Der Pullover wird zweifarbig dem Diagramm folgend von oben nach unten gearbeitet.

Zuerst in Reihen, während Zunahmen auf beiden Seiten erfolgen und außerdem auf beiden Seiten der Raglanmaschen.

Im Anschluss wird die Arbeit zur Runde geschlossen und weiter in Runden gestrickt.

Sobald die Passe fertiggestellt ist, wird sie in Rumpf und Ärmel geteilt und alle Teile werden separat fertiggestellt.

Sowohl Rumpf als auch Ärmel werden gerade nach unten gearbeitet und mit einem zweifarbigen Rippenmuster beendet. Am Ende wird ein kontrastfarbener Belag glatt rechts gestrickt.

Zuletzt werden Maschen rund um den Halsausschnitt aufgenommen, um ein zweifarbiges Rippenbündchen zu fertigen. Dieses wird auf die Innenseite geklappt und dort angenäht.



Anleitung

PASSE

Schläge 65 (65) 71 (71) 77 M auf einer 5 mm Nadel mit 2 Fäden Fb. A an.

Lege Fb. B an der Arbeit an und stricke mehrfarbig glatt rechts der 1. Diagramm-Reihe folgend:

1. Reihe (Hin-R) (Einteilungsreihe): Stricke 1 M (Diagramm A, linke Vorderseite), platziere 1 M-Markierer, 3 Raglan-M in Fb. A, platziere 1 M-Markierer, 5 (5) 7 (7) 9 M (Diagramm B, linker Ärmel), platziere 1 M-Markierer, 3 Raglan-M in Fb. A, platziere 1 M-Markierer, 41 (41) 43 (43) 45 M (Diagramm C, Rückseite), platziere 1 M-Markierer, 3 Raglan-M in Fb. A, platziere 1 M-Markierer, 5 (5) 7 (7) 9 M (Diagramm B, rechter Ärmel), platziere 1 M-Markierer, 3 Raglan-M in Fb. A, platziere 1 M-Markierer, 1 M (Diagramm D, rechte Vorderseite).

2. Reihe: Stricke die gesamte Reihe li und im Muster dem Diagramm folgend.

Nun beginnen die Raglanzunahmen, während weiterhin folgendermaßen dem Diagramm folgend gearbeitet wird.

3. Reihe (Hin-R): 1 re, *Zun-re, 3 Raglan-M in Fb. A, Zun-li, stricke dem Diagramm folgend bis zum nächsten M-Markierer*, wiederhole von * bis * die gesamte Reihe.

4. Reihe: Wird wie die 2. Reihe gearbeitet. Wiederhole die 3. und 4. Reihe, bis insgesamt 10 (10) 8 (8) 8 Reihen gestrickt wurden, ende mit einer Rück-R.

Nun erfolgen neben den Raglanzunahmen auch Zunahmen an beiden Seiten, um folgendermaßen die Halsrundung zu formen:

Nächste Reihe (Hin-R): 1 re, Zun-li, stricke re bis zum M-Markierer, *Zun-re, 3 Raglan-M in Fb. A, Zun-li, stricke dem Diagramm folgend bis zum nächsten M-Markierer*, wiederhole von * bis * bis zur letzten M, Zun-re, 1 re.

Nächste Reihe: 1 li, Zun-li-li, stricke li dem Diagramm folgend bis zur letzten M, Zun-re-li, 1 li.

Wiederhole diese 2 Reihe, bis jede Vorderseite aus 18 (18) 16 (16) 16 M besteht = 145 (145) 143 (143) 149 M.

Im Anschluss wird Diagramm E folgend weitergearbeitet.

BEACHTEN: Die M zwischen den blauen Strichen sind die M der Vorder- und Rückseite, die M zwischen den roten Strichen sind Ärmel-M.

Nächste Reihe (Hin-R): Stricke der 19. (19.) 17. (17.) 17. Diagramm E Reihe folgend.

Schneide Fb. B ab.

Wende die Arbeit nicht, sondern schlage in der Hin-R mit Fb. A und dem Schlingenanschlag 23 (23) 25 (25) 27 neue M an.

Schneide Fb. A ab und hebe die M der li. Vorderseite, die 3 Raglan-M die M des li. Ärmels und die nächsten 3 Raglan-M auf die re. Nadel der Rundstricknadel ohne sie zu stricken. Der M-Markierer, der nach den Raglan-M zwischen li. Ärmel und Rückseite platziert wurde, ist nun der Markierer zu Rundenbeginn.





Die Runde besteht nun aus 176 (176) 176 (176) 184 M.

Stricke die 20. (20.) 18. (18.) 18. Diagramm-Runde.

Stricke im Anschluss folgendermaßen in Runden mit Raglanzunahmen:

Nächste Runde (21. (21.) 19. (19.) 19. Diagramm-Runde): Zun-li, stricke die M zwischen den blauen Strichen (Rückseite), Zun-re, stricke die 3 Raglan-M in Fb. A, Zun-li, stricke die M zwischen den roten Strichen (rechter Ärmel), Zun-re, stricke die 3 Raglan-M in Fb. A, Zun-li, stricke die M zwischen den blauen Strichen (Vorderseite), Zun-re, stricke die 3 Raglan-M in Fb. A, Zun-li, stricke die M zwischen den roten Strichen (linker Ärmel), Zun-re, stricke die 3 Raglan-M in Fb. A.

Wiederhole mit Raglanzunahmen in jeder 2 Runden, bis insgesamt 52 (56) 60 (64) 68 Diagramm-Runden gearbeitet wurden = 304 (320) 344 (360) 384 M.

Die Passe wird nun folgendermaßen in Rumpf und Ärmel geteilt:



Stricke die 91 (95) 101 (105) 111 Rückseiten-M dem Diagramm folgend bis zu den Raglan-M, entferne den M-Markierer, *lege die Raglan-M, die Ärmel-M und die nächsten Raglan-M auf einem M-Halter still (insgesamt 61 (65) 71 (75) 81 M), schlage mit dem Schlingensschlag und der passenden Farbe 1 (3) 4 (5) 6 neue M an, platziere 1 Seiten-Markierer und schlage weitere 1 (3) 4 (5) 6 M an *, fahre dem Diagramm folgend über die 91 (95) 101 (105) 111 Vorderseiten-M bis zu den Raglan-M fort, wiederhole von * bis * = 186 (202) 218 (230) 246 M.

RUMPF

Der Rumpf wird Diagramm E folgend gearbeitet, wobei das Diagramm zwischen den Seiten-Markierern wiederholt wird, bis der Rumpf mittig auf der Rückseite 51 (52) 53 (55) 57 cm misst, ende an dem waagrechten blauen Strich im Diagramm.

Wechsle zu einer 4 mm Rundstricknadel.

Rand

Stricke (1 re in Fb. A und 1 re in Fb. B) die gesamte Runde.

Nächste Runde: * 1 re in Fb. A, 1 li in Fb. B *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

Wiederhole diese Runde, bis das Bündchen 4 cm misst.

Schneide den Faden ab.

Wechsle zu einer 3 mm Nadel.

Lege 1 Faden in Fb. C an der Arbeit an und stricke den Belag glatt rechts in Runden, bis er die gleiche Höhe wie das Rippenbündchen hat.

Die M verweilen auf der Nadel, während die Fadenden von Fb. A und B vernäht werden.

Klappe den Belag auf die Innenseite und stricke ihn mit den M aus der 1. Runde des Rippenbündchens folgendermaßen zusammen:

Hebe die 1. M der 1. Rippenbündchen-Runde auf die li. Nadel vor die 1. M der Nadel und stricke diese beiden M re zus., *hebe die nächste M der 1. Rippenbündchen-Runde auf die li. Nadel vor die 1. M der Nadel und stricke die beiden M re zus., ziehe die zuerst gestrickte M der re. Nadel über die zuletzt gestrickte und kette sie somit ab *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde, bis alle M abgekettet sind. Achte auf eine korrekte Fadenspannung.



Schneide den Faden ab und vernähe das Ende.

ÄRMEL

Platziere die stillgelegten Raglan- und Ärmel-M auf einer 5 mm Nadel und beginne damit M an den neu angeschlagenen Rumpf-M aufzunehmen. Nimm in der in Diagramm E angegebenen Farbe (zwischen den roten Strichen) 2 (3) 3 (3) 4 M auf, fahre dem Diagramm folgend über die Raglan-M, Ärmel-M und die nächsten Raglan- fort, nimm 2 (3) 3 (3) 4 M bis mittig des Armausschnittes auf und platziere 1 M-Markierer zu Rundenbeginn = 65 (71) 77 (81) 89 M.

Fahre in Runden Diagramm E (zwischen den roten Strichen) folgend fort, bis der Ärmel ab dem Armausschnitt 33,5 cm misst.

Wechsele zu einer 4 mm Nadel.

Nächste Runde: * 1 re in Fb. A, 2 re zus. in Fb. B *, wiederhole von * bis * bis 2 (2) 2 (0) 2 M vor Ende der Runde, ende mit 1 re in Fb. A und 1 re in Fb. B = 44 (48) 52 (54) 60 M.

Nächste Runde: * 1 re in Fb. A, 1 li in Fb. B *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

Wiederhole diese Runde, bis das Rippenbündchen 8 cm misst.



Schneide den Faden ab.

Wechsle zu einer 3 mm Nadel.

Leg 1 Faden Fb. A an der Arbeit an und stricke den Belag glatt rechts in Runden, bis er 6 cm misst.

Klappe den Belag auf die Innenseite und stricke ihn auf die gleiche Weise mit der 1. Rippenmuster-Runde zusammen, wie zuvor am Rumpf.

HALSAUSSCHNITT

Nimm in einer Hin-R rund um den Halsausschnitt mit einer 4 mm Nadel und abwechselnd in Fb. A und B folgendermaßen M auf:

Beginne direkt nach den Raglan-M der re. Rückseite und nimm 41 (41) 43 (43) 43 M entlang der Rückseite auf, 3 M über den Raglan-M, 5 (5) 7 (7) 7 M entlang des li. Ärmels, 3 M über den nächsten Raglan-M, 18 (18) 16 (16) 16 M entlang der li. Seite des Halsausschnitts vorne, 23 (23) 25 (25) 25 M unten am Halsausschnitt, 18 (18) 16 (16) 16 M entlang der re. Seite des Halsausschnitts, 3 M über die nächsten Raglan-M, 5 (5) 7 (7) 7 M über die M des re. Ärmels und 3 M über die letzten Raglan-M = insgesamt 122 (122) 126 (126) 126 M.

Nächste Runde: * 1 re in Fb. A, 1 li in Fb. B *, wiederhole von * bis * die gesamte Runde.

Wiederhole diese Runde, bis das Rippenbündchen 8 cm misst.

Klappe das Bündchen auf die Innenseite, so dass es doppelt liegt und stricke es mit der 1. Rippenbündchen-Runde zusammen, wie unten am Rumpf.

FERTIGSTELLUNG

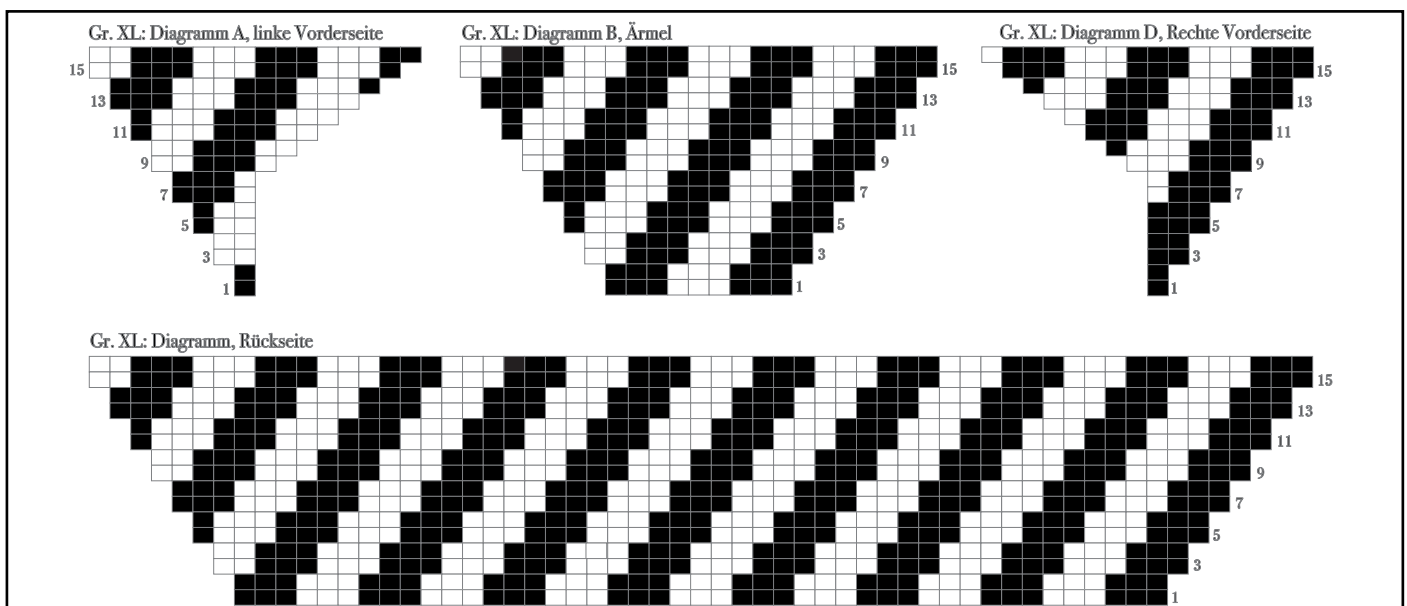
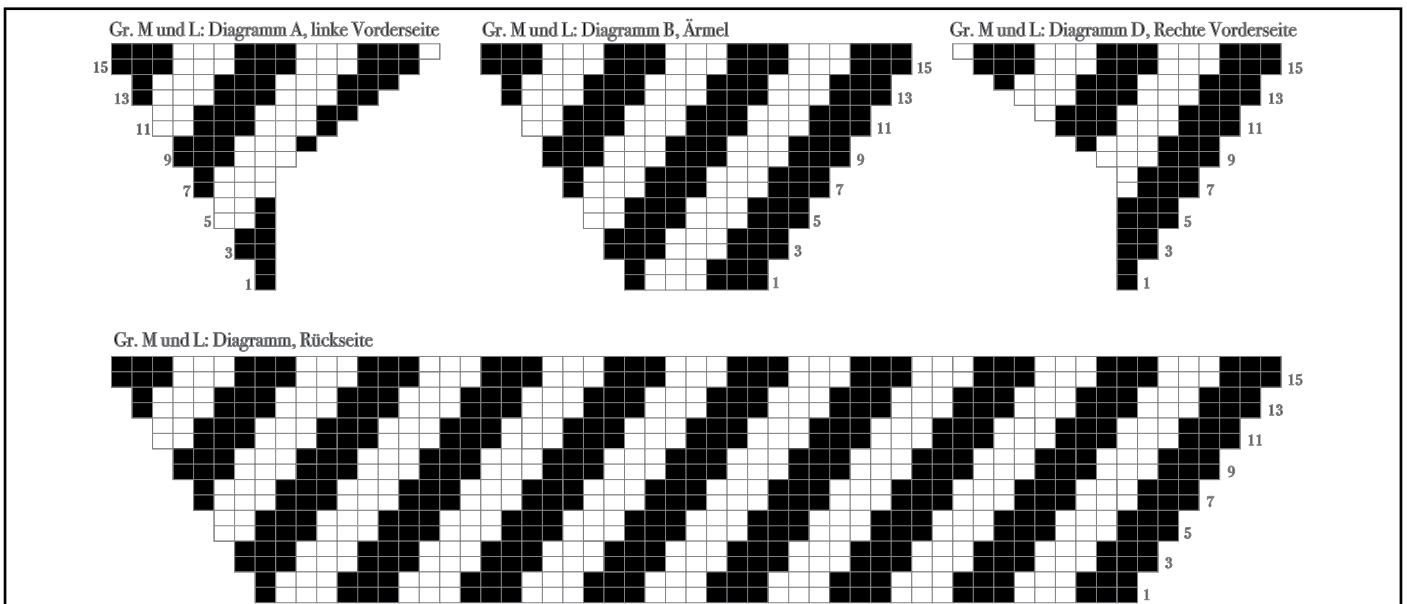
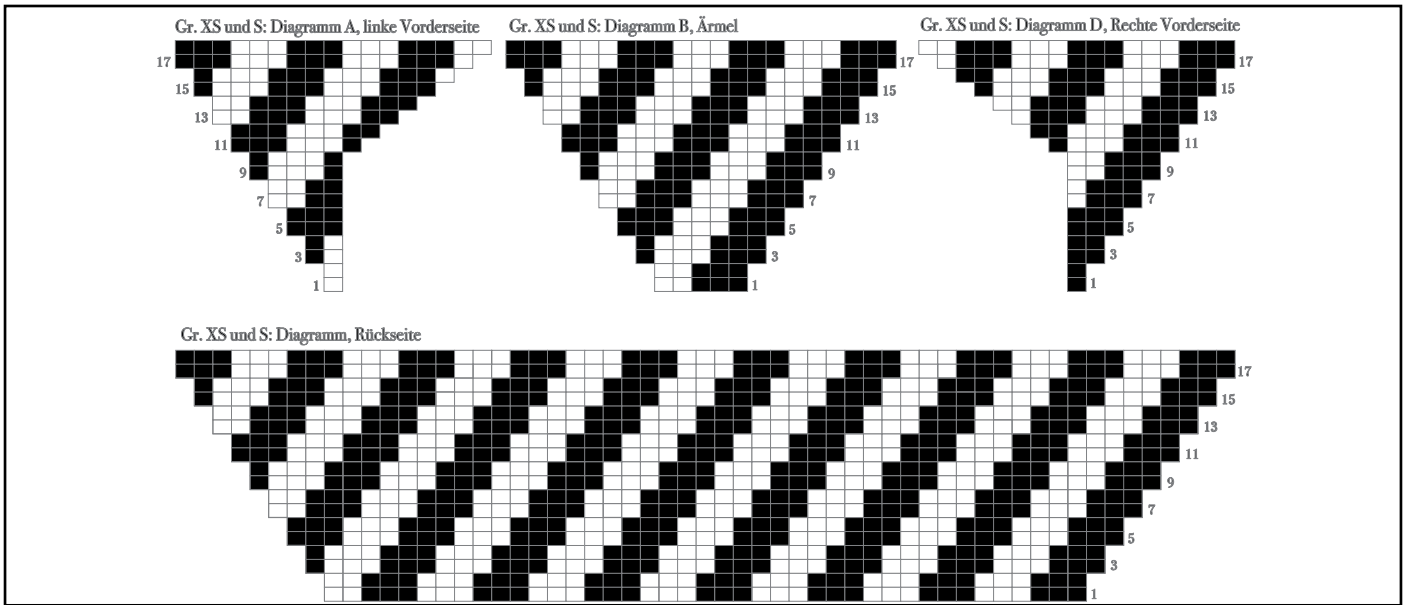
Vernähe alle Enden.

Wasche den Pullover den Anweisungen auf der Banderole folgend und lass ihn liegend auf einem Handtuch trocknen.

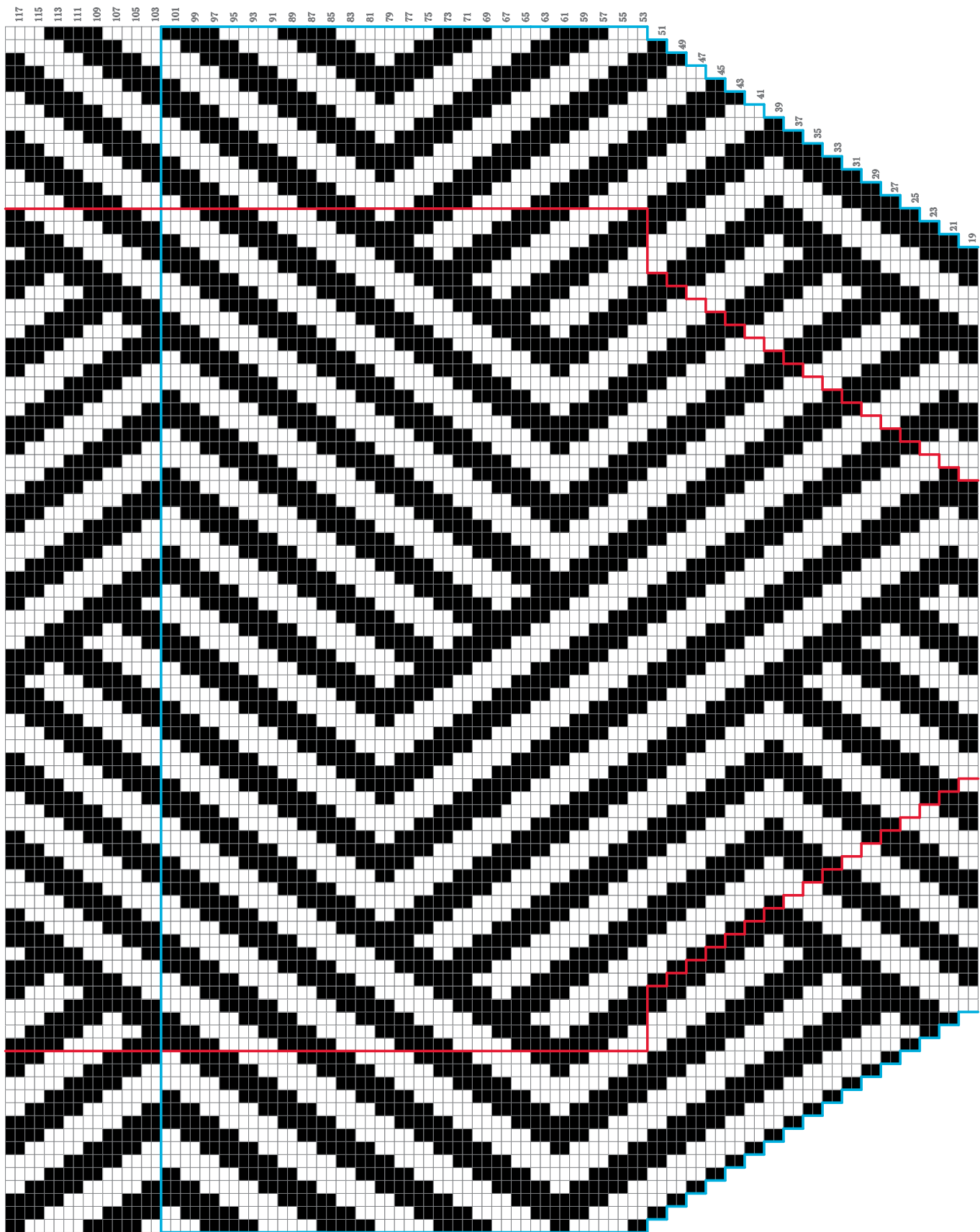
DIAGRAMM

Beachte, dass jede Größe ihrem eigenen Diagramm folgt!

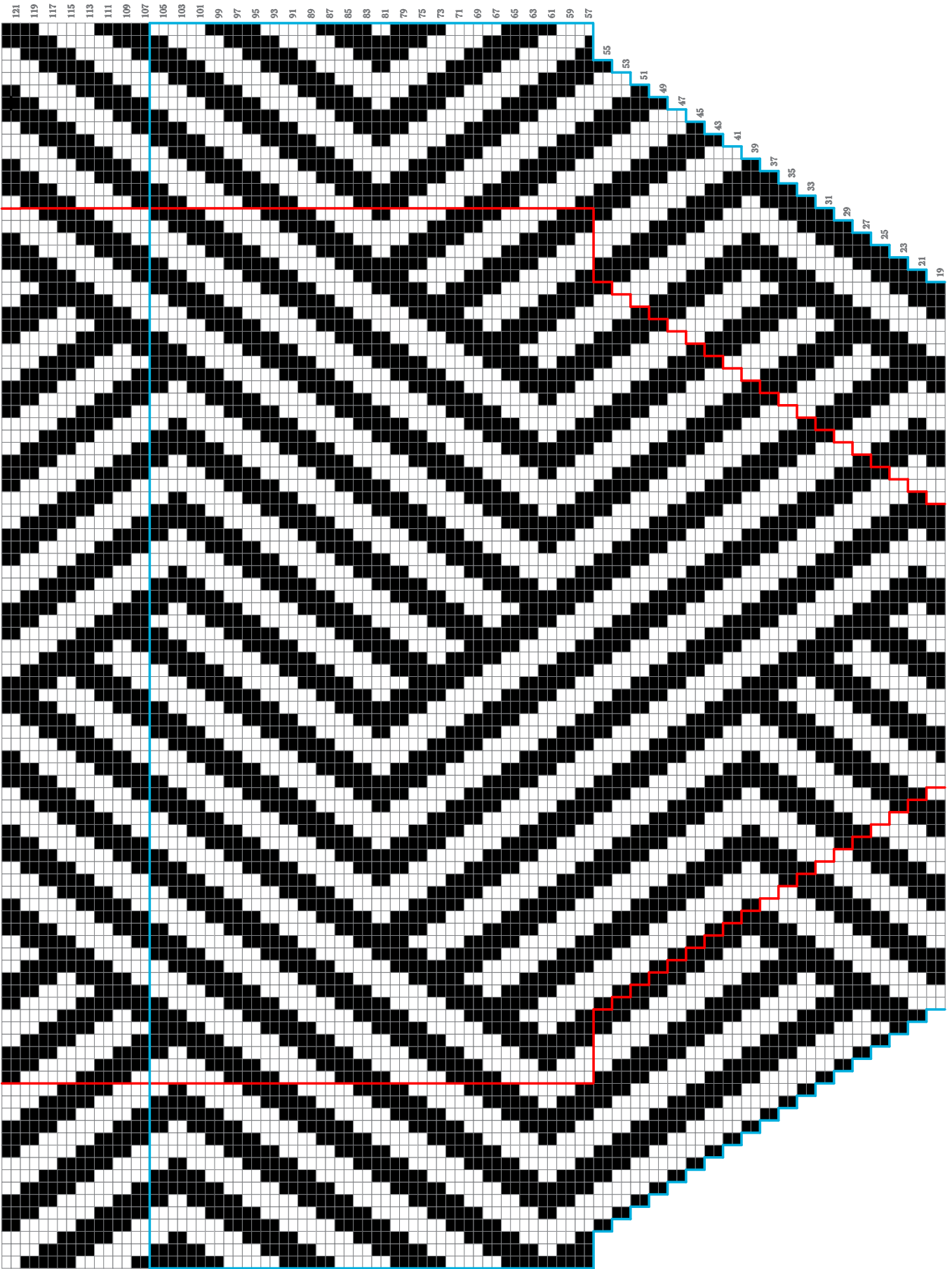
Das Diagramm wird in den Hin-R von rechts nach links und in den Rück-R von links nach rechts gelesen. Beim Stricken in Runden wird das Diagramm in allen Runden von rechts nach links gelesen.



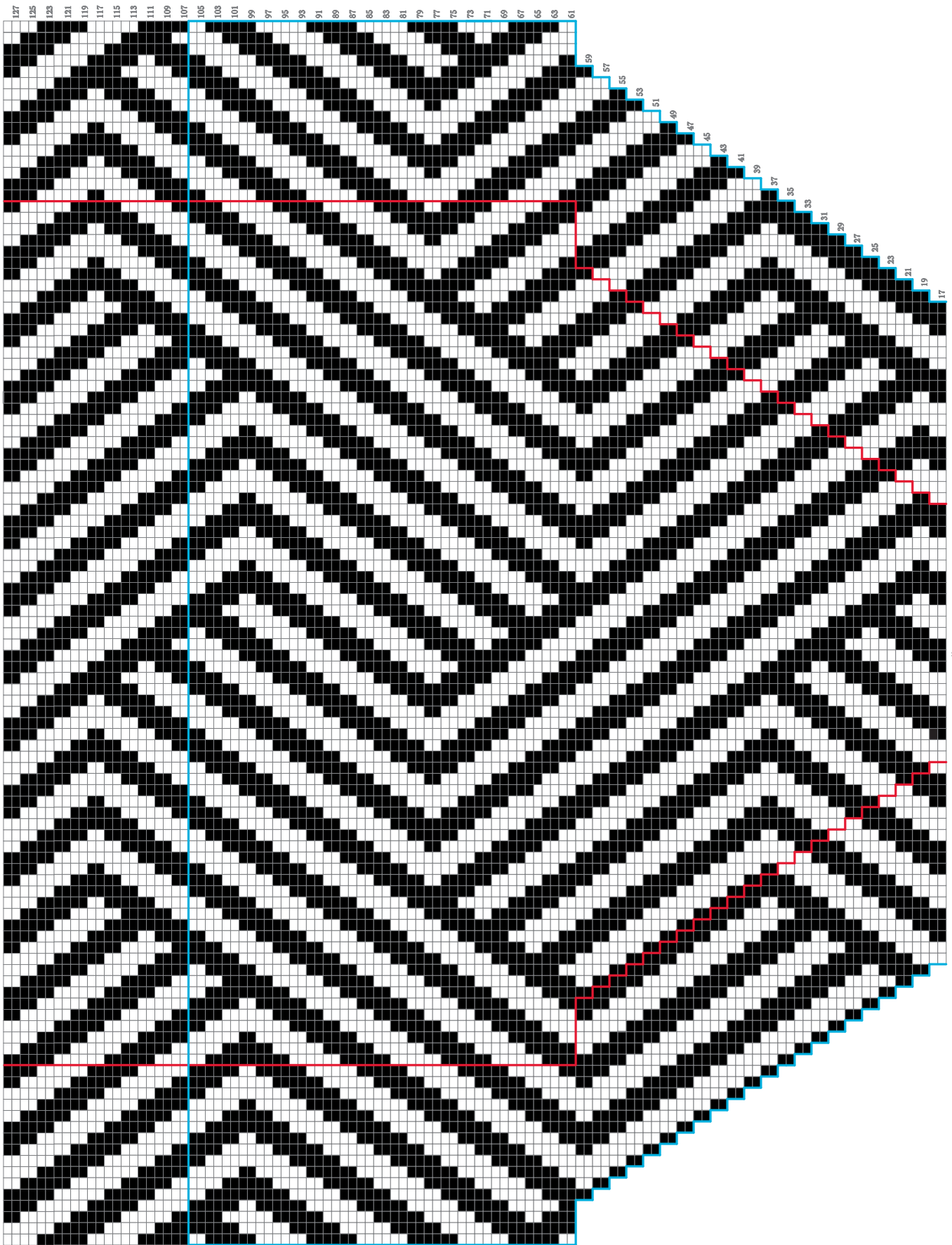
filcolana



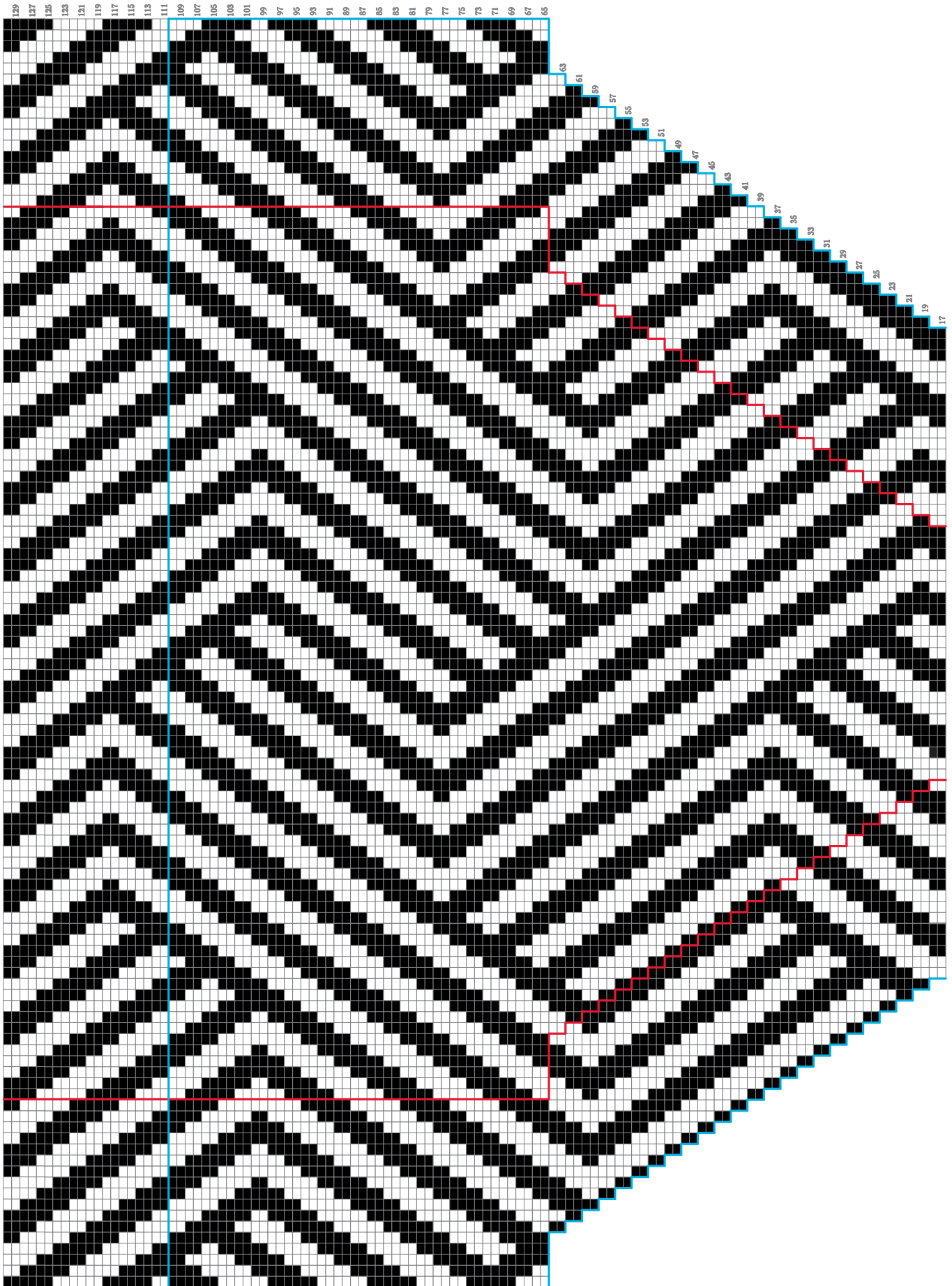
Gr. XS: Diagramm E | Rück- und Vorderseite | Ärmel



Gr. S: Diagramm E | Rück- und Vorderseite | Ärmel



Gr. M: Diagram E | Rück- und Vorderseite | Ärmel



Gr. L: Diagramm E | Rück- und Vorderseite | Ärmel

